

VORANKÜNDIGUNG

Potsdam, 29. September 2026

„Thank you, Jiggs!“:

Das Landesjugendjazzorchester Brandenburg nimmt in drei Konzerten in Schwedt, Potsdam und Guben Abschied von einer lebenden Jazzlegende



Im Rahmen der Herbstkonzerte verabschiedet sich das LaJazzo Brandenburg von seinem langjährigen Bandleader, Mentor und Ausnahme-Posaunisten Prof. Jiggs Whigham. Seit über 30 Jahren prägt er den Jazznachwuchs in Deutschland: an Hochschulen, im Bundesjugendjazzorchester und fast 20 Jahre lang auch im LaJazzo Brandenburg. Unter seiner Leitung feierte das Orchester zahlreiche musikalische Höhepunkte und bedeutende Erfolge wie den 1. Preis beim Wettbewerb der Auswahlorchester im Jahr 2010. Das

Abschiedsprogramm verbindet einen Rückblick auf die gemeinsame Zeit mit Werken und Arrangements von Duke Ellington, Billy Strayhorn und Jiggs Whigham selbst.

Die Tour des Landesjugendjazzorchesters startet am **30. Oktober** mit einem Konzert in der **Musik- und Kunstschule Schwedt/Oder**, es folgen Konzerte am **31. Oktober in der Schinkelhalle Potsdam** und am **1. November in der Alten Färberei Guben**. In Potsdam und Guben ist das **LaJazzo Junior** als Feature-Gast dabei. Das Nachwuchsorchester widmet sich Swing-Klassikern und Bigband-Literatur von Count Basie bis Maynard Ferguson.

„Thank you, Jiggs!“: LaJazzo + Junior live in Concert

Freitag, 30. Oktober 2026 – 19 Uhr

Musik- und Kunstschule „J. A. P. Schulz“ (Berliner Str. 56, 16303 Schwedt/Oder)

Tickets: VVK 16 € / 8 € zzgl. Gebühren | an der Kasse der Uckermärkischen Bühnen Schwedt (Vierradener Str. 31, 16303 Schwedt/Oder) oder telefonisch unter: 03332-538111

Samstag, 31. Oktober 2026 – 19 Uhr

Schinkelhalle Potsdam (Schiffbauergasse 4A, 14467 Potsdam)

Tickets: VVK 16 € / 8 € zzgl. Gebühren | online unter vdmk-brandenburg.reservix.de

Sonntag, 1. November 2026 – 16 Uhr

Alte Färberei Guben (Straupitzstraße 7-8, 03172 Guben)

Tickets: VVK 16 € / 8 € zzgl. Gebühren | online unter vdmk-brandenburg.reservix.de

Alle Informationen zum Ticketverkauf finden Sie auch unter www.lajazzo.de.

Hinweis für Journalistinnen und Journalisten:

Wir freuen uns über eine Ankündigung der Konzerte als Service für Ihre Leserinnen und Leser bzw. Hörerinnen und Hörer. Wenn Sie über Orchestermitglieder aus Ihrem Einzugsgebiet näher berichten oder die Probenfahrt auf Schloss Kröchlendorff (27. bis 30. Oktober) besuchen möchten, kontaktieren Sie uns. Wir helfen Ihnen gerne weiter:

Lars Weber (Projektleitung LaJazzo): 0174-1542805, weber@vdmk-brandenburg.de

Pia Wolff (Pressekontakt): (0331) 201647-21, presse@vdmk-brandenburg.de

LaJJazzO – Das Landesjugendjazzorchester Brandenburg

Das Landesjugendjazzorchester Brandenburg wurde 1994 gegründet und hat sich zur besten und gefragtesten Bigband des Bundeslandes entwickelt. Als Fördermaßnahme für den Jazznachwuchs prägt das LaJJazzO unter der künstlerischen Leitung von Jiggs Whigham die Jazzszene Brandenburgs. Neben den ehemaligen künstlerischen Leitern Konrad Körner, Rolf von Nordenskjöld und Ralf Schrabbe arbeiteten bereits Musiker der BBC-Big Band, Gäste wie Till Brönner sowie Bandleader wie Joe Gallardo, Ed Partyka und Joachim Ullrich mit dem LaJJazzO zusammen. Teil des Ensembles ist das **LaJJazzO Junior**, das durch besondere Spielfreude besticht und Jazz-Youngstern den Weg in die professionelle Jazz- und Bigband-Szene ebnet. Hier treffen sich jazzbegeisterte junge Brandenburger ab 13 Jahren, um sich in Probenphasen unter der Leitung von Jörg Vollerthun (einem ehemaligen Schüler von Jiggs Whigham) und weiteren Jazz-Profis mit Swing und Jazz auseinanderzusetzen.



Jiggs Whigham ist seit einem halben Jahrhundert erfolgreich auf den Bühnen der Welt zu sehen. Der Musikkritik fiel er erstmals im Alter von 17 Jahren als Solist und erster Posaunist des „Glenn Miller Orchestra“ unter Ray McKinley auf. Zwei Jahre später war er Soloposaunist und erster Posaunist bei Stan Kenton. Nachdem er ein Jahr lang Engagements in New Yorker Studios und am Broadway wahrnahm, kam er 1965 als Solist zum Jazz Orchester von Kurt Edelhagen beim WDR in Köln. 1966 erhielt er den ersten Preis beim ersten Wettbewerb für Modern Jazz in Wien. Der US-Amerikaner spielte u. a. mit Ella Fitzgerald, Tony Bennett und Bert Kaempfert und gehört zu den renommiertesten Bigband-Leadern und Posaunisten weltweit.

Der in Neubrandenburg geborene **Jörg Vollerthun** studierte von 2003 bis 2008 Jazzposaune an der Hochschule für Musik „Hanns Eisler“ sowie am Jazz-Institut Berlin. Zu seinen Lehrern gehörten Sören Fischer, Prof. Jiggs Whigham, Prof. Malte Burba und Prof. Ludwig Nuss. Jörg Vollerthun spielt Theater- und Musicalproduktionen, unter anderem in der Neuköllner Oper und dem Admiralspalast in Berlin. Auftritte mit verschiedenen Formationen führten ihn in Clubs und auf Festivals in Europa, Mittel- und Nordamerika. Jörg Vollerthun engagiert sich seit 2017 in der Leitung des Berlin Brass Festivals und arbeitet seit 2022 mit dem Landesjugendjazzorchester Junior Brandenburg zusammen.



Das LaJJazzO ist ein Projekt des **Verbandes der Musik- und Kunstschulen Brandenburg e. V.** und wird gefördert vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur sowie der Investitionsbank des Landes Brandenburg.

Landesjugendjazzorchester Brandenburg | Projektleitung: Lars Weber, 0174-1542805, weber@vdmk-brandenburg.de | Presse: Pia Wolff, 0331-201647-21, presse@vdmk-brandenburg.de | Verband der Musik- und Kunstschulen Brandenburg e. V., Schiffbauergasse 4b, 14467 Potsdam | www.vdmk-brandenburg.de, www.lajjazz.de

Fotonachweis: Uwe Hauth (LaJJazzO Junior), privat (Jörg Vollerthun)